

Die Urmah, Teil 2

Autor
Swaruu Official
Mari Swaruu
veröffentlicht
6.12.2023

Original Text:

Original Video : <https://youtu.be/Cn5nWalFoZg>

Übersetztes Video (Deutsch): <https://youtu.be/xrqXQpry5NA>

Hallo noch einmal. Danke, dass ihr wieder einmal hier bei mir seid. Ich hoffe, es geht euch heute gut. Ich bin Mari Swaruu.

Die Urmah sind eine große Katzenrasse, die überall in der Galaxie zu finden ist, da sie sehr produktiv und zahlreich ist. Ihre größte Siedlung und der Ort, den sie ihre Heimat nennen, ist jedoch der zweite Planet, der den Stern Wega umkreist, den hellsten Stern im Sternbild Lyra, etwa 25 Lichtjahre von der Erde entfernt.

Nach Angaben der stellaren Föderation beherbergt der Stern Wega drei große Planeten und fünf kleine felsige Planetoiden, auf denen kein Leben existiert. Die ersten beiden Planeten heißen Avyon, der Heimatplanet der Urmah, und Lyra, der zweite, von dem es offiziell heißt, dass die Menschheit von dort stammt. Und ein riesiger Gasplanet von der Größe eines Neptuns namens Ceres.

Letzterer ist der einzige Planet, dessen Existenz von der offiziellen Wissenschaft auf der Erde anerkannt wird, obwohl er noch als unbestätigt gilt. Eine Angabe, die ich sehr seltsam finde, wenn man bedenkt, dass der Stern Wega sehr hell und nahe an der Erde ist, so dass die Entdeckung von Exoplaneten dort ziemlich einfach sein sollte.

Die Urmah sind eine alte, dominante Katzenrasse und gelten als Alpha-Raubtiere der Galaxie. So dominant, dass selbst die Alpha Dracos oder Weltraumdrachen, die bis zu 15 m groß und mehrere Tonnen schwer sein können und sehr invasiv sind, die Urmah lieber in Ruhe lassen, obwohl das Bild eines Alpha Draco das eines ausgewachsenen feuerspeienden Drachen ist.

Die Urmah sind schwer bewaffnet und militarisiert und haben eine Kampfmentalität, die ihren Jungen von klein auf beigebracht wird. Und sie zeichnen sich dadurch aus, dass sie kühn und furchtlos sind und ein riesiges Ego haben, da sie keine Niederlage kennen.

Ein Urmah ist eine große, halbfüßige Katze mit einem langen Rückgrat, das in einem Schwanz endet, und kurzen, aber extrem muskulösen Armen und Beinen. Sie haben Pfoten mit fünf kräftigen, kurzen Fingern und einen opponierbaren Daumen, der sie zu einer Katzenhand macht, mit der sie jeden Gegenstand manipulieren können. Der einzige andere wirkliche physische Unterschied zwischen einer Urmah und einer Großkatze auf der Erde sind einige kleine Veränderungen an ihren Hüftknochen, die

ihnen den aufrechten Gang ermöglichen, sowie stärkere Bauchmuskeln und Gewebestrukturen, die ebenfalls mit ihrer Tendenz zum Zweibeiner verbunden sind. Im Gegensatz zu normalen Erdkatzen, die einen Leistenbruch entwickeln können, wenn sie zu lange in der zweibeinigen Position verharren müssen.

Obwohl die Urmah überwiegend zweibeinig sind, laufen sie dennoch auf allen Vieren und betreiben viele ihrer Sportarten auf allen Vieren. Ihre Jungtiere laufen wie normale Katzen, bis sie alt genug sind, um auf zwei Beinen zu laufen, und das ist ein Prozess, der, wie mir gesagt wurde, einige Zeit in Anspruch nehmen kann, da es üblich ist, dass erwachsene Katzen ihre Jungen schimpfen, um sie zu zwingen, auch auf zwei Beinen zu laufen. Selbst wenn sie effizient auf zwei Beinen laufen können, haben sie nie die Fähigkeit, auf allen Vieren zu sprinten.

Obwohl sie den irdischen Löwen, Tigern, Panthern, Leoparden und Geparden, also den Großkatzen, sehr ähnlich sind, sind die Urmah viel größer als die irdischen Versionen, je nach Rasse des einen oder anderen Urmah. Aber zum Beispiel liegt das Durchschnittsgewicht eines männlichen Löwen oder Tigers auf der Erde zwischen 250 und 260 kg, während das Durchschnittsgewicht eines ausgewachsenen Urmah zwischen 310 und 312 kg d liegt. Und der durchschnittliche Urmah-Löwe oder -Tiger ist über drei Meter groß, wenn er auf zwei Beinen geht.

Das Volk der Urmah ist, wie gesagt, ein Konglomerat aus mehreren Großkatzenrassen, von denen Löwen, Tiger, Panther, Leoparden und Geparden die häufigsten sind. Sie leben und mischen sich friedlich miteinander, ohne dass es irgendwelche Rassenprobleme gibt. Und obwohl gemischtrassige Paare keine Seltenheit sind, neigen sie stark dazu, ihre Gene zu bewahren, indem sie ein Paar bilden und sich mit Mitgliedern ihrer eigenen Unterrasse fortpflanzen.

Die Urmah sind streng monogam und neigen dazu, mit ihrem ersten und einzigen Partner ein Leben lang zusammen zu bleiben. Die durchschnittliche Urmah-Familie besteht aus einer Mutter, einem Vater und acht Jungen, die von beiden Partnern sowie in ihrem gesellschaftlichen Schulsystem erzogen werden, das in seiner Struktur dem der Taygeter sehr ähnlich ist, wobei die Interessen der kleinen Jungen die Unterrichtsfächer und auch die Häufigkeit des Unterrichts bestimmen.

Die Urmah haben eine stufenförmige Gesellschaftsstruktur mit einer Monarchie an der Spitze, aber mit einem hohen Rat, der dem in Taygeta sehr ähnlich ist, den Sie bereits kennen. Ich habe Videos darüber hier auf meinem Kanal. Beide gelten als monarchische ganzheitliche Gesellschaften, in denen die Könige und Königinnen als Vorbilder für die Gesellschaft angesehen werden und von denen erwartet wird, dass sie die Probleme der Gesellschaft lösen, so dass sie eine große Verantwortung tragen und nicht nur parasitäre egozentrische Ornamente sind, wie es auf der Erde der Fall ist.

Allerdings gibt es einige signifikante Unterschiede zwischen der ganzheitlichen Gesellschaft der Taygeter und der der Urmah, denn die Urmah haben eine Art leichter Rassenhierarchie, in der die Löwen als die herrschende Elite gelten, die Tiger als das Militär und die Macht der Urmah, und alle anderen werden weder als minderwertig noch als einfache Menschen der allgemeinen Bevölkerung betrachtet, sondern als fähig, alle Aufgaben zu erfüllen. Keine Katzenrasse wird als minderwertiger angesehen als die andere, dennoch erkennen sie an, dass die eine oder andere für die eine oder andere Aufgabe besser geeignet sein kann. So werden Leoparden beispielsweise nicht im Sport gegen Tiger antreten, da diese viel größer und stärker sind. Leoparden und Panther sind jedoch in der Regel an

intellektuelleren Aktivitäten interessiert, und es sind vor allem die Leoparden, die dafür bekannt sind, dass sie wissenschaftliche Fortschritte entwickeln und auch in Kunst und Musik sehr begabt sind. Wir können scherzhaft sagen, dass die Leoparden und Panther die Streber der Urmahs sind.

Die Geparden der Urmahs sind, wie nicht anders zu erwarten, sehr sportlich und auch auf bestimmte militärische Spezialitäten spezialisiert, wie z. B. Kampfpiloten, die sich durch ihre unglaubliche Flexibilität und Schnelligkeit auszeichnen. Die Politik und die aktive Teilnahme an den Räten ist in den Löwenfamilien ebenso verbreitet wie die militärische Tradition in den Tigern und alle anderen können im Grunde tun und lassen, was sie wollen. Obwohl man Mitglieder jeder Rasse von Urmah in jeder sozialen Rolle finden kann.

Die Gesellschaft der Urmah ist sehr überspitzt und übertrieben, ihre Häuser und Gebäude sind überdekoriert und selbst für die Urmah, die in ihnen leben, gigantisch und überdimensioniert. Die Architektur der Urmah ist einzigartig, aber man kann sie ein wenig mit der römischen oder griechischen Architektur auf der Erde vergleichen, denn sie lieben runde und hohe Säulen, die die Dächer von riesigen Hallen in gigantischen Gebäuden halten, die mit Edelsteinen und Metallen verkleidet sind, obwohl ihr Hauptbaumaterial Marmor ist. Ihre großen Städte sind mit kunstvollen Skulpturen an allen Fassaden ihrer Gebäude geschmückt, umgeben von großen Gärten mit überarbeiteten Brunnen und unzähligen großen Statuen ihrer Helden der Vergangenheit.

Ihre Musik ist ebenso übertrieben wie alles andere, was mit ihnen zu tun hat, denn sie wird von Trompeten und Metallinstrumenten dominiert, gefolgt von herzerreißenden, kraftvollen Trommeln mit einem gepflegten Orchester im Hintergrund. Ihre gesamte Musik ist entweder dramatisch und gefühlvoll oder stark episch, am ehesten vergleichbar mit Richard Wagners "Götterdämmerung" auf der Erde, denn sie hat einen starken Urmah-Einschlag.

Die Urmah sind eine hochemotionale Rasse, sehr temperamentvoll und energiegeladen zur gleichen Zeit. Sie sind sehr empathisch, da sie eine sehr starke Ethik und einen spirituellen Rahmen entwickelt haben, in dem sie sich als Beschützer und Retter aller anderen Rassen sehen, die nicht mit so viel physischer Kraft gesegnet sind wie sie, unabhängig davon, ob diese anderen Rassen katzenartig sind oder nicht. Sie betrachten sich selbst als die Hüter der Galaxis, und wie sie offen erklärt haben, befinden sie sich in der Erdumlaufbahn, um die Menschheit zu schützen.

Ihr Vertrauen in ihren ethischen und spirituellen Rahmen ist so groß, dass sie ihm auf den Punkt genau folgen, selbst wenn sie von anderen herausgefordert werden, die versuchen könnten, den Katzen ihren eigenen mit allen möglichen Argumenten aufzulegen.

Die Urmah werden von den anderen Rassen der Föderation entweder geliebt oder gehasst, da sie unbeweglich sind und dazu neigen, ihre eigenen Regeln aufzustellen und zu befolgen, bis zu dem Punkt, dass sie, als sie der Föderation zu politischen und Kooperationszwecken beitraten, dies mit einer langen Liste von Situationen taten, die ihnen besondere Freiheit gewährten, im Grunde zu tun, was sie wollen, und die Galaktische Föderation selbst war gezwungen, die Bedingungen der Urmah zu akzeptieren, einfach weil sie so mächtig, einflussreich und allgegenwärtig in der Galaxis sind, dass es keine gute Idee war, sie nicht zu akzeptieren, da die Föderation sie auf jeden Fall auf ihrer Seite haben musste. Nach meinen

Informationen sind sie die einzige Sternenrasse, der es gelungen ist, die Regeln der Galaktischen Föderation mit Gewalt zu ihren Gunsten zu verdrehen, als sie beitrug.

Obwohl die Urmah auf ihrem Planeten Avyon ansässig sind, der den Stern Wega umkreist, sind sie in zahllosen anderen Konstellationen und auf Planeten in fast der gesamten Galaxis angesiedelt, da sie so produktiv sind, dass sie sich überall ausgebreitet haben. All diese Planeten mit Urmah-Bewohnern und ihre Varianten sind Mitglieder der supergroßen Urmah-Föderation, in der sie in ständiger Kommunikation und Kooperation miteinander stehen und den Planeten Avyon als ihr Machtzentrum betrachten.

Sie sind zum Beispiel im Pleyades-Sternhaufen auf allen Planeten zu finden, die den Stern Merope umkreisen, wo sie Hydiean-Katzenmenschen genannt werden, die einfach mehr Urmah sind, genau wie die, die auf ihrem Planeten zu finden sind, der den Stern Vega im Sternbild Lyra umkreist. Diese werden auch einfach Hydiean Urmah von Merope in den Pleyaden genannt. Ihre Urmah-Föderation ist so groß, dass sie für die Galaktische Föderation selbst zu einer echten Herausforderung geworden ist, da sie gezwungen ist, ständig mit den Urmah zu verhandeln, da diese so stolz und stur sind, dass sie einfach keine Regeln befolgen.

Sie neigen auch dazu, Verträge und Allianzen mit anderen kleineren Sternengruppen zu schließen, die nicht der Föderation unterstehen oder von deren Regeln abweichen. So haben sie zum Beispiel einen direkten Kooperationsvertrag mit dem Hohen Rat von Alcyone, der die Interessen aller Rassen, die das Sternensystem Pleyades M45 bewohnen, wahrnimmt und wo sie auch direkte Kooperationsverträge mit den Taygetanern und den Enganern haben, und zwar über ihre dortigen Hydiean Urmah-Botschafter.

Im nächsten Kapitel über die Urmah werden wir einen genaueren Blick auf ihre spirituelle und erzieherische Struktur sowie auf die Sportarten werfen, die sie betreiben und die ziemlich brutal sind. Wir werden auch einen Blick auf ihr Schulsystem werfen und darauf, wie sie ihre Jugend mit superstarken ethischen und empathischen spirituellen Prinzipien erziehen, aber dafür muss ich Ari noch einmal interviewen, der sich dazu bereit erklärt hat, also kein Problem.

Vielen Dank, dass ihr euch mein Video angeschaut habt und dass ihr es geliked und abonniert habt, und ich hoffe, euch beim nächsten Mal wieder hier zu sehen. Passt auf euch auf und seid weise.

Mit viel Liebe.

Deine Freundin,

Mari Swaruu

Übersetzung:
Rolf Hofmann

alle übersetzten Texte (Deutsch) und Videos: <https://www.ofaatu.eu/swaruu-org/>
Deutsch synchronisierte Videos auf den OFAATU-Kanälen:

☆ YouTube: <https://www.youtube.com/@ofaatu>

☆ zensierte Videos auf Odysee : <https://odysee.com/@ofaatu>

